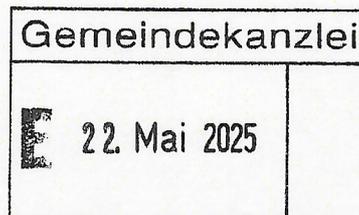




SVP Herisau
Roman Hutter
Schachen 2744
9100 Herisau
Tel. 071 983 38 47
ro.hutter@gmx.ch

Gemeindekanzlei Herisau
Zuhanden des Büros des Einwohnerrates
Poststrasse 6
Postfach 1160
9100 Herisau



Herisau, 21. Mai 2025

Postulat: Herisau und «seine» Jugendwohnungen

Sehr geehrte Frau Einwohnerratspräsidentin
Sehr geehrte Einwohnerräte und Einwohnerrätinnen

Die Gemeinde Herisau führt drei Jugendwohnungen und bietet mehr als ein Dutzend Plätze an. Auf der Website der Gemeinde (<https://www.herisau.ch/dienstleistungen/9137>) ist zu lesen: *«Betrot wird die Wohnung durch die Jugendberatung Herisau. Das Angebot richtet sich an Jugendliche, bei denen sich aufgrund der Lebensumstände ein Wechsel der Wohnsituation aufdrängt.»* und *«Jeder Jugendliche verfügt über ein eigenes Zimmer und kann die Gemeinschaftsräume mitbenutzen.»*

Aus Sicht der SVP-Fraktion ist es fragwürdig, ob es überhaupt Aufgabe der Gemeinde ist, solche Jugendwohnungen anzubieten, soll dies nicht besser den privaten Anbietern überlassen werden, um 1. Steuergelder zu sparen und 2. die Gemeinde von Aufgaben zu befreien, die nicht in ihren Zuständigkeitsbereich fallen.

Im Rechenschaftsbericht 2024 ist zudem zu lesen: *«Die durchschnittliche Auslastung im Berichtsjahr betrug 72 % und blieb damit zum zweiten Mal in Folge unter dem Durchschnitt der letzten Jahre. Das Konzept der leicht begleiteten Jugendwohnungen setzt von den Bewohnenden ein hohes Mass an Selbstständigkeit sowie eine klare Tagesstruktur voraus. Zudem dürfen keine akuten Suchtproblematiken oder psychischen Krisen vorliegen. Es fällt zunehmend auf, dass immer mehr Anfragen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen eingehen, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen und daher ein intensiveres Betreuungsangebot benötigen, was die Jugendwohnungen der Gemeinde Herisau nicht abdecken kann.»*

Obwohl weniger Jugendliche in den Wohnungen waren, sind aber die Stellenprozente nicht gesunken. Aufgrund dieser Entwicklung ist für die SVP ein dringender Marschhalt bei den Jugendwohnungen angezeigt. Der Gemeinderat muss über die Bücher.



SVP Herisau
Roman Hutter
Schachen 2744
9100 Herisau
Tel. 071 983 38 47
ro.hutter@gmx.ch

Mit der Überweisung des vorliegenden Postulats wird der Gemeinderat beauftragt, dem Einwohnerrat gemäss Artikel 51 Absatz 3 des Geschäftsreglements des Einwohnerrates SRV 13 folgende Fragen ergebnisoffen zu prüfen und darüber Bericht zu erstatten:

- Mit welcher rechtlichen Grundlage rechtfertigt die Gemeinde «ihre» Jugendwohnungen?
- Gehört es zu den verpflichtenden Aufgaben einer Gemeinde, solche Jugendwohnungen anzubieten?
- Kennen andere Gemeinden in der Umgebung ähnliche Jugendwohnungen oder nicht?
- Welche Kosten verursachen die Jugendwohnungen jährlich (inklusive Personalkosten für Mitarbeiter)?
- Welche privaten Anbieter für Jugendwohnungen gibt es auf dem Markt und wo liegen die Unterschiede zum Angebot der Gemeinde?
- Begrüsst der Gemeinderat die Haltung, die Jugendwohnungen abzustossen?
- Falls nicht: Wenigstens die Anzahl der Jugendwohnungen von drei auf zwei oder eine zu senken, damit die Auslastung wieder besser stimmt?

Ich fordere Sie auf – geehrte Kolleginnen und Kollegen des Einwohnerrates – das Postulat für erheblich zu erklären und dem Gemeinderat zur Beantwortung zu überweisen. Besten Dank.

Für die SVP-Fraktion

Roman Hutter
Einwohnerrat
Fraktionspräsident SVP